

## Geheime Rituale: Sensationelle Fresken in Pompeji entdeckt!

Archäologen entdeckten in Pompeji ein 2000 Jahre altes Fresko des Dionysos-Kults, das verbotene Rituale zeigt.

**Pompeji, Italien** - In Pompeji, Italien, haben Archäologen einen beeindruckenden Bankettsaal entdeckt, der mit gut erhaltenen Fresken verziert ist. Diese Wandmalereien zeigen eine Prozession des griechischen Weingottes Dionysos und illustrieren Kultpraktiken, die 200 Jahre vor der Zerstörung der Stadt im Jahr 79 n. Chr. verboten waren. Die Fresken stammen aus dem Zeitraum von 40 bis 30 v. Chr. und geben Einblick in die geheimen Rituale der Mysterien des Dionysos, wie [hna.de](#) berichtet.

Die Lebensgröße der abgebildeten Figuren, darunter Tänzerinnen, Jägerinnen und eine sterbliche Frau, zeugt von der künstlerischen Finesse der Pompejaner. Unter den dargestellten Personen befinden sich auch Bacchantinnen und Satyrn, die in rituelle Handlungen verwickelt sind. Einige von ihnen spielen Doppelflöten und führen Weinopfer durch, was auf die wichtige Rolle von Dionysos im kulturellen und religiösen Leben der antiken Stadt hinweist. Der italienische Kulturminister Alessandro Giuli bezeichnete den Fund als außergewöhnliches historisches Dokument.

### Religiöse Bedeutung der Fresken

Gabriel Zuchtriegel, der Direktor des Archäologischen Parks von Pompeji, hebt die religiöse Dimension der Fresken hervor. Sie erinnern an ähnliche Motive, die in der nahegelegenen Villa der

Mysterien zu finden sind, erweitern jedoch das Thema um Jagddarstellungen. Die Fresken zeigen nicht nur rituelle Geißelungen und andere Initiationselemente, die im Zusammenhang mit dem Dionysos-Kult stehen, sondern auch die tief verwurzelte Verbindung zwischen dem Glauben und der Gemeinschaft der Pompejaner.

Die neu entdeckten Räume in Pompeji wurden im Februar 2023 ausgegraben. Insgesamt umfasst das Areal 3.200 Quadratmeter, in dem bisher über 50 neue Räume freigelegt wurden. Unter diesen befinden sich ein majestätischer schwarzer Bankettraum, der Szenen aus dem Trojanischen Krieg darstellt, sowie ein luxuriöses Badehaus.

## **Einblicke in das Leben der Pompejaner**

Die Wandmalereien sind Teil des „Zweiten Stils“ der pompejanischen Malerei und bieten einzigartige Einblicke in die Lebensweise und den Glauben der antiken Bewohner. Diese Fresken sind vergleichbar mit den beeindruckenden Wandmalereien in der Villa der Mysterien, die mystische Szenen von Initiationsriten darstellen und sich etwa 300 Meter außerhalb der Stadtmauern von Pompeji befinden. Die Villa wurde ursprünglich im 3. Jahrhundert v. Chr. erbaut und umfasst einen weitläufigen Gebäudekomplex mit über 60 Räumen.

Solche historischen Entdeckungen sind nicht nur für Wissenschaftler von Bedeutung, sondern ziehen auch jährlich mehr als vier Millionen Besucher nach Pompeji, die sich für die Lebensweise der Römer und die Tragödie des Vulkanausbruchs von 79 n. Chr. interessieren. Wie [swr.de](https://www.swr.de) betont, stellen diese Fresken ein unermessliches Erbe dar, das das Verständnis der römischen Kultur vertieft.

Die fortwährenden Ausgrabungen in Pompeji zeigen einmal mehr, dass die Stadt, die durch den Vulkanausbruch des Vesuvus im Jahr 79 n. Chr. verschüttet wurde, noch viele Geheimnisse birgt, die nur darauf warten, entdeckt zu werden.

Für weitere Informationen über die faszinierenden Fresken und die Umgebung von Pompeji, besuchen Sie [roemer-tour.de](http://roemer-tour.de).

Details	
<b>Vorfall</b>	Sonstiges
<b>Ort</b>	Pompeji, Italien
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.hna.de">www.hna.de</a></li><li>• <a href="http://www.swr.de">www.swr.de</a></li><li>• <a href="http://www.roemer-tour.de">www.roemer-tour.de</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**